Radio im Zuge

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schatzkästlein : Pestalozzi-Kalender**

Band (Jahr): **- (1930)**

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-988714

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

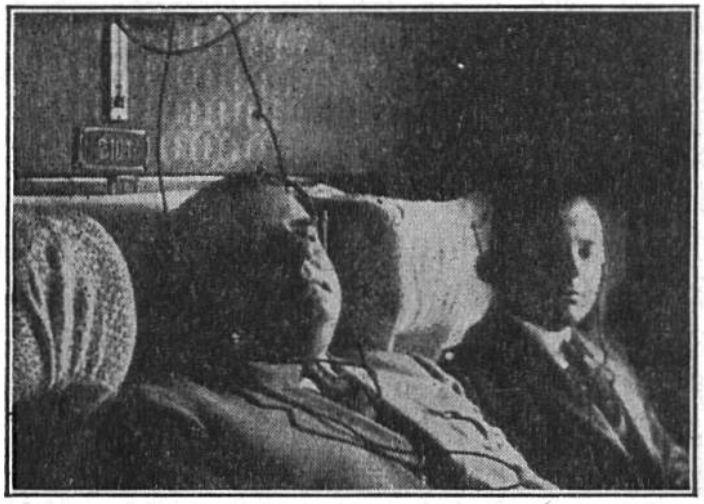
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Salonartiger Eisenbahnwagen in Kanada. Bei jedem Sitze sind Kopfhörer angebracht, damit sich die Reisenden auf langer Fahrt die Zeit mit Radio-Darbietungen vertreiben können. Ausserdem steht eine Bibliothek zur Verfügung der Passagiere.

RADIO IM ZUGE.

Eine Neuerung, die sich vielerorts bewährt hat und die sich der Gunst der Reisenden erfreut, sind die Radioanschlüsse im Zuge. Gegen eine Gebühr von 50 Cts. pro Stunde kann man beispielsweise auf den ungarischen Eisenbahnen den Radiodarbietungen der Städte, an denen der Zug vorbeifährt, lauschen. Die Neuerung ist nicht nur eine Annehmlichkeit für den Reisenden, sondern eine vorzügliche Einnahmequelle für die Bahnverwaltung.



Die Reisenden in einem ungarischen Eisenbahnwagen hören vermittelst der Kopfhörer, die über jedem Sitz angebracht sind, ein Radiokonzert.